

Gymnasium bleibt an der Gaußstraße

Neustadt. Die Pläne für einen Neubau am Stadtrand sind vom Tisch: Das Gymnasium Neustadt soll am bestehenden Standort an der Gaußstraße weiterentwickelt werden, sagte Bürgermeister Uwe Sternbeck gestern Abend anlässlich des Neujahrsempfangs von Stadt und Bundeswehr.

Das Gebäude ist großteils marode, umfangreiche Sanierungsarbeiten werden fällig. Im Planungsprozess war auch die Idee diskutiert worden, einen Neubau an anderer Stelle zu errichten. Dort wäre ein Bau leichter umzusetzen gewesen als im laufenden Betrieb. Doch die Planer wollen am Konzept des Schulzentrums Süd, dem Campus zwischen Bunsen- und Gaußstraße, festhalten und Vorteile der Ortsnähe weiter genießen, wie Sternbeck erklärte. Etliche Räume und Einrichtungen werden vom Gymnasium und der benachbarten Leine-Schule gemeinsam genutzt.

Die Stadtverwaltung erarbeitet aktuell Planungsunterlagen für ein zukunftsfähiges Gymnasium. Dabei werden pädagogische Konzepte berücksichtigt, Eltern, Lehrer und Politiker beteiligen sich.

göt